Vorlage

Vorlage Nr.: 65/053/2020

Federführung: Abt. 65 - Hochbau	Datum: 09.07.2020
Verfasser: Gregor Raabe	AZ: 6/65- Ra/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	21.07.2020	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	19.08.2020	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage
Sanierung und Umbau des Baudenkmals Gertrudenschule;
Vorstellung der Entwurfsplanung

Sachverhalt:

Das mit der Planung beauftragte Architekturbüro hta-architektur aus Münster hat die Entwurfsplanung für die Sanierung und den Umbau des Baudenkmals Gertrudenschule abgeschlossen.

Bereits in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.04.2020 wurde der Vorentwurf vorgestellt und dem weiteren Verfahren zugestimmt. Zwischenzeitlich ist eine Bestandsanalyse und eine Kostenermittlung für Teilbereiche aufgestellt und in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 07.07.2020 vorgestellt und beraten worden. Für das Bauvorhaben sind Gesamtkosten in Höhe von ca. 6 Mio € ermittelt worden (alle Kostengruppen inkl. Bau-nebenkosten). In der ursprünglichen Kostenschätzung für das Europaweite Ausschreibungsverfahren (VGV) ist von Baukosten in Höhe von ca. 3,5 Mio € ausgegangen worden. Damit erhöhen sich die Baukosten um ca. 2,5 Mio. € auf ca. 6 Mio €.

Weiterhin sind geschätzt ca. 500.000 € für die Unterbringung der Schule in einer mobilen Containeranlage während der gesamten Bauzeit bereitzustellen.

Das Architekturbüro hta (Thiemann) hat einen Errichtungskostenvergleich/ Wirtschaftlichkeitsberechnung für zwei weitere Varianten (Neubau einer Grundschule) auf der Basis des BKI Baukosten-Neubau, statische Kostenkennwerte für Gebäude, berechnet. Die Kosten für den Neubau einer Sporthalle wurden nicht berücksichtigt.

Die Entwurfsplanung sowie die Kosten werden in der Sitzung vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Dem Vorhaben Sanierung und Erweiterung des Baudenkmals Gertrudenschule wird zugestimmt. Die erforderlichen Finanzierungsmittel sind bereitzustellen.

Gerdesmeyer